



Schachbezirk Hannover e. V.

Kassierer

Rechenschaftsbericht 2018

Im vergangenen Jahr habe ich an den meisten Vorstandssitzungen des Schachbezirks teilgenommen.

Der Jahresabschluss für das Jahr 2018 wurde von mir fertiggestellt. An die Zahlung der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen habe ich die Vereine in diesem Jahr erinnert. Ich hoffe, dass alle Forderungen bis zur Versammlung beglichen werden.

Es war im abgelaufenen Jahr wieder festzustellen, dass es den Vereinen **nicht** gelingt die Kostenbeiträge für zusätzlich bestellte Saisonhefte ohne Zahlungserinnerung zu bezahlen. In der Ausschreibung zur BMM wird jedes Jahr darauf hingewiesen, dass die Kosten zu bezahlen sind und keine zusätzliche Rechnung erstellt wird. Ich bitte dies zu beachten.

Der Haushalt 2018 schloss mit einem Minus von 1.169,55 € ab. Das Defizit geringer ausgefallen als geplant. Mehrausgaben waren im Bereich der Jugendförderung zu verzeichnen. Den Ausgaben standen jedoch auch höhere Einnahmen aus Eigenbeteiligten gegenüber, so dass der Jugendansatz um etwa 600,00 € überschritten wurde. Da die Anätze in der Vorjahre nicht ausgeschöpft wurden, ist dies aus meiner Sicht nicht zu beanstanden, zumal dadurch die Aktivitäten beibehalten werden konnten.

Für die Haushaltsplanung 2019 wurden die Zahlen des Haushaltsvollzugs im letzten Jahr fortgeschrieben bzw. beibehalten. In diesem wird die Beitragserhöhung des NSV das Defizit des Schachbezirks erheblich erhöhen. Je nach dessen Entwicklung wird eine Beitragserhöhung zum 01.01.2021 oder 01.01.2022 notwendig sein.

Bis dahin wird das Guthaben weiter reduziert.

Michael Engelking